



KSC-Trainer Ahmet Kahya freut sich über seinen starken Neuzugang.

© Sebastian Reith

Fußball

Hochmotiviert und 30 Kilo leichter – Neuzugang vom SC Hennen schlägt bei Kamener SC direkt ein

Im zweiten Spiel gleich zwei Tore: Der Kamener SC freut sich über seinen Winterneuzugang vom SC Hennen. Der Neue - ein alter Bekannter - ist auf nahezu allen Positionen flexibel einsetzbar und fordert das Maximum.

von **Maxim Steinbeck**

Kamen / 29.01.2022 / Lesedauer: 3 Minuten



A

hmet Kahya schwärmt in den höchsten Tönen: „Er ist ballsicher, hat Drang nach vorne und kann jederzeit zwei Leute ausdribbeln. Das macht einfach riesigen Spaß mit ihm!“ Der Trainer des Fußball-A-Ligisten Kamener SC ist begeistert von seinem Neuzugang.

Die Rede ist von Kevin Lehmann. Der 26-Jährige kam in der Winterpause vom SC Hennen aus der Bezirksliga und war dort Spielertrainer. In seinen ersten beiden Spielen ist er voll eingeschlagen, schoss im zweiten sogar direkt zwei Tore – und das, obwohl er als Innenverteidiger aufgestellt war.

Lehmann ist eine echte Verstärkung

Für KSC-Trainer Kahya keine große Überraschung: „Kevin ist ein super Fußballer und eine absolute Verstärkung für uns. Er ist als Innenverteidiger oder Sechser ein sehr vielseitiger Spieler. In der Kreisliga kannst du ihn theoretisch sogar als Stürmer spielen lassen.“



Kevin Lehmann kehrt vom SC Hennen zurück zum Kamener SC. © KSC



Der Neuzugang des Kamener SC ist zeitgleich auch ein alter Bekannter. „Bis vor zwei Jahren hat er noch bei uns gespielt“, erklärt Trainer Ahmet Kahya. „Da hatte er allerdings noch 30 Kilo mehr auf dem Bauch. Das hat dann noch bis zur Kreisliga A gereicht, dann hat er den Weg nach Hennen in die Bezirksliga gemacht.“

[Jetzt lesen](#)

Fußball

Nach Wechsel-Hickhack: SSV Mühlhausen schnappt sich Stürmer vom Königsborner SV

Trotz des Wechsels verlieren Kevin Lehmann und der Kamener SC sich nicht aus den Augen: „Kevin hat ab und an mal bei uns zugeguckt. Das hat mir in den Augen wehgetan, ihn da am Rand zu sehen“, so Kahya. „Dann habe ich noch gesehen, dass er 30 Kilo abgenommen hat, wollte ihn wieder haben und habe ihn angesprochen. Er ist gekommen, weil er richtig Lust hatte, mit den Jungs Fußball zu spielen und, weil er beim Aufstieg helfen will.“

Kevin Lehmann will mit dem Kamener SC das Maximum

Beim Aufstieg helfen ist Lehman selbst allerdings noch nicht so ganz genug: „Ich habe den Anspruch an mich, dass ich spiele. Ich fühle mich gerade so gut wie noch nie“, so der 26-Jährige. Die Sprüche seines Trainers zu seinem Gewicht stören ihn dabei ganz und gar nicht. „Wir scherzen da immer drüber. Und es stimmt ja, mit 30 Kilo weniger ist das Ganze deutlich leichter. Ich erlebe gerade meinen zweiten Frühling!“

[Jetzt lesen](#)

Fußball

Keine Verlängerung: Thomas Gebhardt hört als Trainer beim BSV Heeren auf



Das große Mannschaftsziel verliert er dabei jedoch nicht aus den Augen: „Bei unserer aktuellen Tabellenposition sollte man das Ziel Aufstieg meiner Meinung nach auch aussprechen“, sagt er. Und weiter: „Ich werde mit den Jungs zusammen alles dafür tun, dass wir dieses Jahr aufsteigen!“

„Ich fühle mich hier einfach wohl“

Die Grundlage dafür habe die Mannschaft, zudem sei die Stimmung super. „Ich kenne ja die komplette Mannschaft und hatte auch immer wieder Kontakt zum Team. Wir haben alle jahrelang zusammen gespielt, auch schon woanders. Ich fühle mich hier einfach wohl!“

Jetzt lesen

Fußball

Neuzugang beim Kamener SC spielt gleich von Anfang an – und trifft doppelt

Trotz seiner enormen Qualität und 30 Kilo weniger, denkt der 26-jährige Allrounder nicht schon an einen Wechsel in eine höhere Liga. „Ich kann später gucken, wohin der Weg für mich geht. Da lasse ich mich überraschen“. Das Ziel, seine Qualitäten auf höherem Level unter Beweis zu stellen, kann Lehman auch ohne Wechsel erreichen. Denn: „Wenn wir aufsteigen, spielen wir ja auch höher!“



Schlagworte:

[Fußball](#), [Kamener SC](#), [Kreisliga A2 Unna/Hamm](#)

ÜBER DEN AUTOR



Maxim Steinbeck

